



Oktober 2003

Pharaoameisen

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bekämpfen von Pharaoameisen ist kompliziert und auch für den erfahrenen Fachmann oft mit vielen Schwierigkeiten verbunden.

Aus der umfangreichen Literatur haben wir Wichtiges zusammengestellt und die Schrift „Pharaoameisen“ neu aufgelegt. Sie soll Ihnen beim Lösen des Problems „Bekämpfung von Pharaoameisen“ helfen.

Nützlich sind auch die Erfahrungen des Herrn Professor Dr. Iglisch in einem besonders schwierigen Objekt mit PharEX K.

PharEX K ist ein Zweistoff-Köder. Eine Ködertablette besteht aus Proteinen, die andere aus Kohlehydraten.

Beide Tabletten enthalten die Wirkstoffe Borsäure und Pyriproxyfen. Borsäure ist ein Fraßgift mit verzögerter Wirkung. Pyriproxyfen wirkt durch artspezifische Sterilisation. Folge: Tötung bzw. Aussterben der Population.

Die zwei verschiedenen Ködertabletten werden in einem transparenten Depot = Klarsichtdose mit Drehtürverschluß (= kindersicher) geliefert.

PharEX K ist kennzeichnungsfrei. Es entstehen keine Dämpfe und keine Geruchsbelästigung.

Und sehr wichtig: PharEX K ist gemäß § 18 IfSG gegen Pharaoameisen geprüft und für behördlich angeordnete Entwesungen anerkannt.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder Auskünfte wünschen – bitte. Wir sind für Sie da.

Mit bester Empfehlung

FROWEIN GMBH & CO. KG

Anlagen

Faxformular

BEK-PHA

SD-Professor Dr. Iglisch